

Solaranlage 2019? Dann jetzt bitte! Resümee aus der Kooperation mit EEG Autark GmbH

Seit Beginn des Jahres unterstützt der Verband Wohneigentum Hessen die „Mission 100.000“ der Firma EEG Autark GmbH, die sich zum Ziel gesetzt hat, einen hohen Beitrag zur Energiewende zu leisten und die gleichzeitig sehr lukrative Kapitalanlage für Immobilienbesitzer zugänglich zu machen. Das gesamte Vorhaben umfasst 100.000 Einfamilienhäuser CO₂-frei zu machen, und das in den nächsten zehn Jahren.

Hierfür leistet der Vierfach-Meisterbetrieb EEG Autark intensive Aufklärungsarbeit im Bereich Photovoltaik und nimmt den Kunden im energetischen Sanierungsprozess von „A bis Z“ an die Hand. Mit dem EEG Autark System verwirklicht EEG die persönliche Stromautarkie Ihres Haushalts, was für Sie nichts anderes als kostenfreie Energie bedeutet. Ermöglicht durch die kostenfreie und CO₂-neutrale Energie der Sonne wird in Verbindung mit dem Autark-Paket Strom

produziert, gespeichert und steuerbar nutzbar gemacht, so dass Sie bereits ab dem ersten Tag Geld sparen – ein Einsparpotenzial von vielen Tausend Euro in den nächsten 30 Jahren.

Mit Stolz können wir berichten, dass viele Mitglieder des Verbands Wohneigentum bereits Teil der grünen EEG Mission 100.000 geworden sind und erste Anlagen schlüsselfertig und mit vollster Kundenzufriedenheit grünen nachhaltigen Strom produzieren. Überzeugen Sie sich gerne in dem bald erscheinenden Videoclip über erste Anlagen bei Mitgliedern im Verband Wohneigentum oder unter www.kostenfreie-energie.de.

Tipp: Die Fertigstellung Ihrer Photovoltaikanlage bedarf einiger Planungsschritte- und vorgänge im Voraus, daher für zukünftige Projekte am besten heute schon anfragen und als Verbandsmitglied viele Vorteile sichern unter www.kostenfreie-energie.de.

Kundgebung zur Abschaffung der Straßenbeiträge

Der Verband Wohneigentum Hessen e. V. und die AG Straßenbeitragsfreies Hessen – ein Zusammenschluss von rund 50 Bürgerinitiativen gegen Straßenbeiträge – fordern weiterhin die Abschaffung der ungerechten Straßenbeiträge, die von Grundstückseigentümern erhoben werden **1**.

Die Fraktionen der CDU, Grünen und FDP im Hessischen Landtag haben im Mai eine Gesetzesänderung beschlossen. Dieser sogenannte 5-Punkte-Plan entspricht in keiner Form den Erwartungen der Verbände, der Bürgerinitiativen gegen Straßenbeiträge und auch der überwiegenden Zahl der Bevölkerung.

Wir, der Verband Wohneigentum Lohfelden e. V. und die von uns initiierte Bürgerinitiative „Lohfelden gegen Straßenbeiträge“,

wollen unseren Protest vor Ort fortsetzen und rufen auf zu einer Kundgebung.

TERMIN UND ORT

16. September 2018 ab 11 Uhr auf dem Gelände des Naturfreundehauses Lohfelden, Alte Welleröder Straße 2, 34253 Lohfelden

Neben Vertretern der hessischen Bürgerinitiativen werden die örtlichen politischen Fraktionen und auch die zuständigen Landtagsabgeordneten aller im Landtag vertretenen Parteien eingeladen.

Michael Schreiber,
1. Vorsitzender Verband Wohneigentum Lohfelden e. V.
2. Vorsitzender Verband Wohneigentum Hessen e. V.

Nachwahl zum Landesvorstand

Als Beisitzer im Landesvorstand wurden Andreas Schneider (Linden) und Edwin Euler (Frankfurt-Goldstein) nachgewählt. Andreas Schneider ist auch Sprecher der AG Straßenbeitragsfreies Hessen und Edwin Euler Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Goldstein e. V. in Frankfurt.

Service für Sie

KOSTENFREIE SERVICE-HOTLINE FÜR MITGLIEDER AUS HESSEN

Kostenfreie Service-Hotline für die **Mitglieder des Verbands Wohneigentum Hessen e.V.**: Tel. 0800 2181100 bei Anrufen aus dem Festnetz.

NEWSLETTER FÜR WOHNHEIGENTÜMER

Unser Newsletter versorgt Sie mit Informationen zu allen wichtigen Themen rund um Haus und Garten. Auch Neuerungen und Änderungen unseres Leistungsangebotes erfahren Sie so direkt und schnell. Am besten melden Sie sich sofort an: www.verband-wohneigentum.de/hessen

ONLINE-SHOP FÜR MITGLIEDER

Auf unserer Internetseite www.verband-wohneigentum.de/hessen haben wir für die Mitglieder einen Online-Shop eingerichtet. Dort können Formulare (kostenlos) und der Geschenkgutschein erworben werden.

DIREKT ZU UNS

Dieser QR-Code führt Sie direkt auf die Website des Verbands Wohneigentum Hessen e. V. Oder Sie besuchen uns über den Internet-Link: www.verband-wohneigentum.de/hessen





Einzelmitglieder:

EINLADUNG ZUR MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Gemäß § 4 Abs. 5 b) der Satzung lade ich die Einzelmitglieder zu einer Mitgliederversammlung ein. Einzelmitglieder sind diejenigen Mitglieder, die direkt durch den Verband betreut werden und keiner Gemeinschaft (Ortsverein) angehören.

Termin: 13. Oktober 2018

Beginn: 10 Uhr

Ort: Geschäftsstelle des Verband Wohneigentum Hessen e. V., Neuhausstr. 22, 61440 Oberursel

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Wahl der Delegierten zum Landesverbandstag 2019
5. Anträge
6. Verschiedenes

Eine Teilnahmeberechtigung besteht nur nach rechtzeitiger schriftlicher Anmeldung, die bis zum 25. September 2018 der Verbandsgeschäftsstelle zugegangen sein muss. Anträge sind ebenfalls bis zum 25. September 2018 an die Verbandsgeschäftsstelle zu stellen.

Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn diese satzungsgemäß einberufen wurde. Reisekosten werden nicht erstattet.

Die Anmeldung ist unter Angabe von Name, Adresse und Mitgliedsnummer zu senden an:

Verband Wohneigentum Hessen e. V.
Neuhausstr. 22, 61440 Oberursel

Fax. 06171 25737

E-Mail: hessen@verband-wohneigentum.de

Fredy Bitzer, stellv. Landesvorsitzender

Aktion „Überprüfung der Gebäudeversicherung“

Die Aktion „Überprüfung der Gebäudeversicherung“ läuft seit 2016. Die Ergebnisse sprechen für sich:

- rund 2.000 überprüfte Gebäudeversicherungen
- teilweise nur Feuerversicherung
- keine Elementarschadenversicherung
- Unterversicherung in Folge von falscher Berechnung
- Unterversicherung in Folge von Gebäudeveränderung
- ca. 85 Prozent nicht nach gleitendem Neuwert
- Versicherungsbedingungen veraltet

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Ihre Gebäudeversicherung überprüfen.

SENDEN SIE UNS NACHSTEHENDEN COUPON ZU

Postalisch: Verband Wohneigentum Hessen e. V., Neuhausstraße 22, 61440 Oberursel
Fax: 06171 25737 – Online-Formular: www.verband-wohneigentum.de/hessen

AKTION „ÜBERPRÜFUNG DER GEBÄUDEVERSICHERUNG“

Name, Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Mitglied-Nr.: _____

Art des Gebäudes:

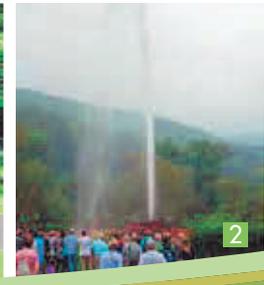
Einfamilienhaus **Zweifamilienhaus** **Mehrfamilienhaus**

Die Überprüfung der Gebäudeversicherung ist **kostenlos und unverbindlich** und erfolgt in Zusammenarbeit mit der DEVK Versicherung, die im Auftrag des Verbands Wohneigentum Hessen die Überprüfung vornimmt.

Ich bin an einer Überprüfung der Gebäudeversicherung interessiert.

Datum, Unterschrift: _____

Ihre Daten werden der DSGVO 2018 entsprechend vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zweck der Überprüfung der Gebäudeversicherung verwendet.



Gemeinschaften

LINDENBERG 2

Sommertour im Mai

Ja gewiss, es war schon Ende Mai und die Wetterlage seit längerer Zeit hochsommerlich. Eine Fahrradtour stand somit am 27. Mai auf dem Terminkalender und bedeutete für Lindenerger Radler: Hinaus in die Ferne **1**.

Das Ziel war der Steinertsee und die dort verkehrenden Züge des Kaufunger Rohölzähler-Clubs. Nun könnte man sagen: Die paar Meter sind keine Entfernung für geübte Radfahrer. Doch eine solche Tour wird vom erfahrenen Guide nicht einfach so über den kürzesten Weg geplant. Nein! Zuerst ging es wie so oft schon, in die entgegengesetzte Richtung.

Die Sonne stand noch nicht im Zenit und bachabwärts an der Losse war es noch schattig. Hinter dem Eichwaldzipfel jedoch wurde die Richtung geändert, und über die Heiligenröder Straße gelangte man zur Nachbarsiedlung „Bunte Berna“ (benannt nach dem keinem Bachlauf in der Straßenmitte). Nun wurde die Autobahn unterquert und die Ortschaft Heiligenrode tangiert, bevor der Weg dann über einen kleinen Anstieg in die Feldgemarkung von Niederkaufungen führte. Von nun an ging es gegen die Strömung des Lossewassers, wo wir den Bach gleich zweimal hintereinander überquerten. Die Fahrt ging vorbei an der „Gänserrammel“, einem kleinen Plätzchen am Bach mit Skulpturen aus dem Dorfleben. Weitere Brücken folgten und der Fahrweg verlief immer entlang des Baches. So hatten die 17 Radler das Gefühl, eine Stadt-Radtour in Venedig zu machen.

Auf einmal tauchten in der Wiese neben dem Weg kleine schmale Metallschienen auf und nun schien der Zielpunkt ganz nah. Die Bahnanlage sah jedoch verwaist aus und auch auf dem Gelände war kein Mensch zu sehen. Zum Glück waren in der benachbarten Weinberg-Hütte des Wandervereins Kaufungen zwei liebe Menschen,

die uns erst einmal Sitzgelegenheiten im Schatten anboten und sich auch sonst rührend um uns bemühten. So sei den beiden von hier aus noch ein „Danke“ gesagt. Vielleicht lesen sie es ja in unserem K-östlich-Magazin.

Da jetzt Luft im Programm war, wurde ein Eisdielen-Besuch angedacht und auch durchgeführt. Das war genau das Richtige bei der Temperatur. Gekühlt ging es dann zurück, am Steinertsee vorbei, durch enge Gässchen in Niederkaufungen, bis die Feldmark Richtung Lindenberg erreicht war. Der letzte Anstieg zur Autobahnbrücke war nicht so prickelnd, aber irgendwann waren alle oben angekommen und hatten an diesem Tag satte 20 km geschafft. Nun wartete Leckeres in der Villa auf die strammen Radler.

Hans-Peter Pütz

GOLDSTEIN

Gartenvortrag

Am Donnerstag, den 24. Mai 2018 fand ein Gartenvortrag mit dem Titel „Mein Garten summt“ mit Gartenberater Martin Breidbach vom Verband Wohneigentum Hessen e. V. im Bürgerhaus Goldstein statt.

In einem kurzweiligen Vortrag zeigte Martin Breidbach auf, welche Insekten und Nützlinge es in unseren heimischen Gärten gibt und wie wichtig es ist, ihnen einen Lebensraum zu schaffen. Monokulturen werden durch die Gartengestaltung mit Kies und Steinen geschaffen, aber auch auf Rasenflächen ohne jegliche Wildkräuter finden die Insekten keinerlei Nahrung. Wir unterstützen die Insekten mit der Anlage bzw. Pflanzung von z. B. Blumenwiesen und Bienenweiden, Schmetterlingsflieger und Brennnesseln Totholz- und Steinhäufen, Insektenhotels und einfache Holzscheite mit unterschiedlich großen Bohrlöchern bieten den Insekten Unterschlupf und Lebensraum. Ohne Insekten und Nützlinge haben auch unsere heimischen Vögel keine Chance, ihre Brut zu füttern und aufzuziehen. Und auch unser Angebot an Obst und Gemüse wäre wesentlich kleiner, wenn keine Insekten die Obst- und Gemüseblüten mehr

bestäuben können. Alle Lebewesen hängen also ganz eng voneinander ab. Pflanzenschutzmittel sollten nur im äußersten Notfall eingesetzt werden; kleine Junikäfer können z. B. Tausende von Blattläusen vernichten.

Mit diesem Wissen können wir in unseren Gärten so einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt dieser für uns so wichtigen Nützlinge leisten, auch wenn es manchmal schwer fällt, einen Bereich des Gartens „gepflegt“ verwildern zu lassen. Ein herzliches Dankeschön an Martin Breidbach für seinen Vortrag, wir machen mit der Vortragsreihe zu weiteren interessanten Gartenthemen gerne weiter.

C. Mauer-Peiffer

Busausflug

Unser Tages-Busausflug führte uns am 9. Juni nach Andernach zum größten Kaltwasser-Geysir Europas **2**. Zwei nette Mitarbeiterinnen des Geysir-Zentrums stimmten uns mit einem kurzen Vortrag über die Geschichte des Geysirs auf das zu Erlebende ein, ehe wir mit einem Schiff Rhein aufwärts zum Geysir fuhren. Der Geysir liegt in einem Naturschutzgebiet und ist deshalb nur mit dem Schiff oder zu Fuß erreichbar. Er „spuckt“ im zwei-Stunden-Takt das kalte Wasser aus der Tiefe in einer fast 60-m hohen Fontäne in die Höhe – ein beeindruckendes Schauspiel. Auch eine Wasserprobe des Heilwassers konnten wir kosten.

Anschließend blieb ausreichend Zeit, die „essbare Stadt“ Andernach zu besichtigen. In Andernach wachsen Kräuter, Obst und Gemüse statt Blumen in den öffentlichen Anlagen und Kübeln in den Straßen. So werden öffentliche Parks und Grünanlagen zum Garten für die Bürger, denn es darf dort auch geerntet werden. Die Fußgängerzonen luden mit kleinen Geschäften und netten Lokalen zum Bummeln und Verweilen ein.

Auf der Rückfahrt überraschten wir unsere Siedlerfreundinnen und -freunde noch mit einem Besuch des Weindorfs Koblenz. Bei anregenden Gesprächen unter freiem Himmel klang ein wunderschöner Tag aus.

E. Euler